**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 12 (1896)

**Heft:** 41

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

über ben Rhonegleticher. Die Gemeinden haben nun gu enticheiben, ob fie ber Gibgenoffenschaft ohne Entichabigung bie Grlaubnis gur Ausführung ihres Brojettes erteilen wollen, foweit basfelbe bas Lanbichaftsgebiet berührt. Ferner haben bie Gemeinden gu enticheiben, ob fie bem Staate Bern bie Arbeiterhütte auf Seesegg, nabe bem Brimfelhofpis, vertaufen wollen. Das Angebot bes Staates betraat 3500-4000 Fr. Diefe Butte foll in Butunft ben vielen Arbeitern, welche ber Staat im Fruhjahr gum Schneebruch auf ber Grimfelftrage und im Sommer gu Unterhalt und Berbefferung berfelben bermenbet. Unterfunft bieten.

Der Borftand ber Aluminium Induftrie Aftien Gefellichaft Reuhaufen hat auch biefes Jahr wieber jeben Arbeiter mit einem Beihnachtsgeschent erfreut. Außerbem hat berfelbe ber Rrantentaffe bes Beichaftes bie icone Summe bon Fr. 3000 überwiefen.

Die Ginwohnergemeinde Interlaten bat für bie Cemente Trotoiranlage auf ber Sobemeg = Bromenabe (Befamitoften Fr. 31,000) einen Gemeinbebeitrag von Fr. 15,000 pro 1897 bewilligt.

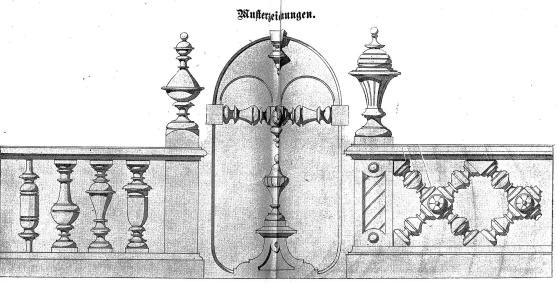
Die St. Urfusfathebrale in Solothurn bat eine neue Orgel im Roftenbelaufe bon über 40,000 Fr. erhalten, ein Wert von Th. Ruhn in Männeborf, bas elettrifch betrieben wird und in allen Ginrichtungen ben neueften Suftemen entfpricht. Ge foll eine ber größten und, wie bie Solothurner glauben, vielleicht bie iconfte Orgel bes Schweigerlandes fein.

Die Eggguteverwaltung Richtersweil befitt in ber Gaa oberhalb Sutten große 28 alb tomplege, alles fchlagfahiges Sola, welches auf ben Steaboben herunter beforbert wird. Es wird nun ein Projeft ftubiert, wonach ber Transport bes gefchlagenen Solzes mittelft Drabtfeils nach ber Suttnerbobenhohe ober nach ber Salbe bemertftelligt wirb. Gine Expertentommiffion ber Egggutsverwaltung hat ähnliche Ginrichtungen in ber Rabe von Ballenftabt befichtigt und war von ber Leiftungsfähigkeit berfelben fehr befriedigt.

Beffer ifolieren! Dag bie elettrifchen Ginrichtungen in ben Saufern nicht zu beren Sicherheit por Feuersgefahr bienen, hat letter Tage ein Borgang in einem Langenthaler Saufe bewiesen. Die Leitung tam ins Gluben und erfüllte raid bas Saus mit Rauch und gungelnben Flammen, Raiches Abbrehen ber Sauptficherung auf bem Gftrich verhütete einen Brandausbruch. Auf biefe Gefahr und ihre moglichft raiche Befeitigung murbe eben bei Erftellung ber Ginrichtungen niemand aufmertfam gemacht.

II. Rraft. und Arbeitsmafdinen Ausftellung Dunden 1898. Dag mit ber Berauftaltung biefer reinen Fach : ausstellung bas Richtige getroffen ift und bak bas Unternehmen von den Intereffenten ale volltommen geltgemaß erkannt wird, beweift bie Thatfache, daß aus allen Teilen Deutschlands, Defterreichellngarns und ber Schweig jest ichon bie provisorischen Unmelbungen in febr gablreichem Make einlaufen. Aber auch feitens ber ameritanifchen, belgifchen, englifden, frangofifden und italienifden Induftriellen und technischen Rorporationen wird ber Ausstellung bas lebhafte Intereffe entgegengebracht, benn regfte Beteiligung fteht bon bort in Ausficht. Es ift bemnach mit Sicherheit au erwarten, bag fie ein vollftanbiges Bilb von bem Stanbe ber gesamten in- ausländischen Maschinentechnit und 3nbuftrie biefen mirb.

Ginen bergrößerungsfähigen Tifch hat ber Amerikaner George Rrueger in Albant, Rem- Derfich, fich burch Batent ichugen laffen. Während man bisher bie Ausziehtische nur nach zwei Seiten bergrößern tonnte, ift bies bei bem neuen runben Tifch nach allen Seiten möglich. Diefer Tifch fest fich nämlich aus mehreren fectorformigen Studen gufammen.



Berfleinerte Mone für Drecheler.

Entworfen von M. Schirid, Ihrer an ber Gewerbefcule Burich.

welche nach Urt ber rechtedigen ober quabratifchen Tifche entweber unter ben feften freisformigen Teil bes Tifches untergeschoben, ober burch Stugen berart feftgehalten merben. baß fle nach einer Mitteilung bes Batent= und technifchen Bureaus bon Richard Lubers in Gorlit mit einander einen au biefem festitebenben Teil foncentrifchen Ring bilben. Diefe, neue Art runber Ausziehtifche burfte fich besonbers in Reftaurationsräumen einbürgern.

Bei Berbrennungen muß man Glycerin anwenden. Bu biefem Behufe merben einige Gincerintropfen auf bie Brandwunde geträufelt und verrieben. Das Gefühl bes Brennens ichwindet fofort. Gbenfo wird bie in faft allen Wallen von Berbrennungen auftretenbe Entgunbung burch bie Blycerinanwendung fast bollftandig verhütet. Die Abftogung ber Oberhautichichte geht langfam bor fich und bie gurudbleibenbe Marbe ift viel meniger bemerkhar.

Bargiunde für Taue, Stride, Segel u. f. w. 10 Bfunb weißes Sarg ober Blaspech ichmelge man in einem eifernen Reffel fo lange, bis alle mafferigen Teile berflüchtigt und bas Sarg flar und rubig flieft; bann fete man unter beftandigem Umrühren 10-15 Bfund Rubol ober Baumol ober Fischthran hingu und ethige, bis bie Maffe burchaus gleichformig geworben ift, bann lagt man etwas abfühlen, filtriert burch ein Tuch und tragt bte Daffe beif, aber nicht fiedend auf die völlig trodenen Taue auf. Man fest bie fo behandelten Taue, Tucher u. f. w. einen Monat lang ber Luft und fo viel als möglich ber Sonne aus. Sie trodnen bann gehörig, ohne an Biegfamteit gu berlieren.

Die Rragen für Oberhemden wurden bisher allgemein an ber vorberen Seite bes Salfes gefchloffen. Dies hatte Uebelftande gur Folge, befonders bann, wenn ber Rragen ber Form bes Salfes nicht vollständig entsprach. Mus biefem Grunde bringt David Rifch in New-Dorf bie Deffnung bes Rragens an ber Rudfeite, alfo an einer Stelle an, wo ber Rragen größere Abmeffungen hat, b. h. heher ift, als an ber vorderen Seite. Sierdurch merben bie beiben Rragenenden mehr ober weniger weit übereinander greifen. Auch

bie leicht logbare Berbindung biefer beiben Rragenenben mitb pon bemfelben Erfinder in eigenartiger Beife bergeftellt, inbem er nach einer Mitteilung bes Batent- und technischen Bureaus von Richard Lubers in Gorlit ben fonft nur bet Rleibern befannten Saten= und Defenverichlug benutt.

# Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nsch Bezugsquellen etc. grätis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die wieseltlich in den Inseratenteil gehören (Kaufsgesuche etc.) welle man 50 Ctr. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht

723. Belde Firma liefert billigft für ein neues Sotel Tapeten, Ambalaft und Grundpapier bagu? Offerten und Dufter an Gebrüder Maiffen, Baufabrit in Rabius (Graubunben).

724. Rann ein Sachmann gutigft Mustunft geben, ob man Bilafterarbeiten, namentlich ju Bflafter beden, auch Gagmehl beimifchen tann, anftatt nur Ralt, Gips und Sand zu verwenden, und wenn ja, in welchem Berhaltnis?

725. Belde Rutvorrichtung ift die beffere an einer Fraifemelle, ein nutweitebides Blatt ober ein verftellbares und wer liefert

726. Bie viel Liter Baffer fonsumiert eine 4 HP Turbine mit bollgeöffnetem Ginlaufe bei 14 Atmofpharen Drud, eventuell mer ift Lieferant befter Spfteme?

727. Ber liefert Stab Rolljalouffen, Rollfaden und Stab. jalouffen-Schutmanbe?

728. Ber verfertigt Maschinengestelle von Solz ober einzelne Beftandteile nach Daß oder Beichnung?,

729. Bon einem eleganten, in verschiedenen Musführungsarten gang neu patentierten Bebarfgartitel 1. Ranges, aus Solg und Metall beftebend und bon fehr lohnender Rendite, mare gunochit bas frangolifche Batent nam Grfinder bireft zu verfaufen. Ber in ber Schweis befagt fich mit berartigen Bermertungen? Dber mer tonnte Bewerber für Gelbftausbeutung angeben?

730. Ber liefert Sagefpanbriquets gu Beiggweden, nach neueftem Berfahren bergeftellt? Offerten mit Breisangabe und Mufter an Deager u. Mathus, Langenthal.

731. Ber liefert Dachfenfter fur Chebbau? 732. Ber murbe für bie Unlage eines fleinen Bafferwertis Brojett mit Breisofferte anfertigen? Abreffen unter Dr. 732 an

die Expedition bs. Bl. 733. Wer liefert gemablenes Rortholg?

734. Ber fabrigiert Portffeine pon 8-10 cm Breite und murbe folche gu einer großeren Baute liefern und gu meldem Breife ? Sich zu wenden an Geb. Schmid, Architeft in Glarus.

#### Antivorten.

Muf Frage 654. Schlichteburften mit prima Borften liefern prompt Joh. Erzinger u. Cohn, Burftenfabrit. Babensmeil. Muf Frage 655. Deffin . Albums fur Barquetteriefabrifen

liefert in iconfter und befter Musführung die Firma Muller u. Trub in Marau, und fteben Dufter und Breife gu Dienften.

Muf Frage 680. Cement., Bau- ober Runftfteine für Façaben liefert Gottf. Dichel, Lütelflüh. Goldbach (Bern).

Muf Frage 681. Baffermotoren für alle Gefälle und jeden 3med liefert beftens 3. Aeppli, Rappersmyl.

Muf Frage 686. Den Rohguß für gemunichte Bohrmafdine fonnen Sie bei mir haben. Sie durfen die Modelle bei mir aus.

lefen. Sch. Blant, Dafdinenfabrit, Ufter. Muf Frage 695. Gelbftfpannende Bohrtopfe gu Drebbanten

begieben Sie billigft bei Mader u. Schaufelberger, Burich V. Muf Frage 698. Bir maren Abnehmer und bitten um Offerte. Med. Schlofferei Kleinlütel.

Muf Frage 700. Benden Sie fich an Sl. Reefer, Baumeifter, Seengen (Margau).

Muf Frage 701. Mader u. Schaufelberger in Burich V liefern billigft einen Umbos mit fonifcher Gefentbahn.

Auf Frage 701. Fragefteller wolle fich fur Bezug pon Amboten an J. Schwarzenbach, Wertzeug. und Mafchinenhandlung, Benf, wenben.

Auf Frage 701. Wenden Sie fich gefl. an Bive. A. Rarcher. Wertzeuggeschäft, Burich I.

Muf Frage 702. Mit genauen Muffchluffen über fragliche Bafferverhaltniffe bient Ihnen beftens 3. 3. Aeppli-Trautvetter,

Auf Frage 707. Buniche mit Fragefteller in Rorrefpondens zu treten. F. J. Liebmann, Solzwertzeugfabrit, Emmishofen (Thg.) Muf Fragen 708 und 711. Bunfchen mit Fragefteller in Berbindung gu treten. B. Baumeler u. Comp., mech. Schreinerei, Salle b. Entlebuch.

Muf Frage 711. Wir munichen mit Fragefteller in Rorrefvondens gu treten. Gebrüder Saab, Gage und Sobelmert, Bolhufen (Rt. Puzern).

Muf Frage 713. Mafdinenfabrit Brugg hat folde Mafdinen

vorrätig.

Nuf Frage 713. Borteilhafte Zuschneidemaschinen für Listenfabriten liefern Mader u. Schaufelberger in Burich V.

Muf Frage 715. Benben Sie fich an Brandli u. Co. in Sorgen, melde biefes Material fabrigieren.

Auf Frage 715. Gifenlade in allen möglichen Farben liefert in vorzüglichfter Qualitat 3. Schwarzenbach, Genf.

Muf Frage 715. In der Lad. und Farbenfabrit von G. M. Beftaloggi in Burich werben famtliche Gifenlade in außerorbentlich bauerhafter Qualität hergeftellt.

Muf Frage 715. Gifenlade fabrigieren Sausmann u. Cie., Firnige und Ladfabrit, Bern.

Muf Frage 715. Benden Gie fich gefl. an Bwe. A. Rarcher,

Bertzeuggeschäft, Burich I. Muf Frage 718. Bunfche mit Fragesteller in Berbindung gu

treten. B. Bachmann, mech. Wagnerei, Gals (Appenzell). Auf Frage 718. Bunsche mit Fragesteller in Berbindung zu

treten. J. Boghardt, Bagner, 3. Sage in Fehraltorf (Burich). Auf Frage 719. Giferne Spinbeltaften und Reitstöde ju Solgbrebbanten für Rraftbetrieb liefern billigft Mader u. Schaufelberger

Auf Frage 720. Wenden Gie fich gefl. an 3. Ragenftein, Fabrit eleftrotechn. Bedarfsartitel, Burich III.

Auf Frage 720. Wenden Sie fich an Friedrich Lut, Burich, Stampfenbachftrafe.

### Submiffions:Anzeiger.

Bur bie Sochbauten bes neuen Guterbahnhofes Burich follen folgende Arbeiten und Lieferungen im Gubmiffionsmege bergeben merben :

1. Schreinerarbeiten, veranschlagt gu rund

2. Parqueterie-Arbeiten, veranichlagt gu rund 21.700.-3. Bobenbedielung ber Guterhallen, veranschlagt ju rund 85,800 .--

4. Lieferung von I. Gifen für Empfangshalle im Gefamtgewicht von rund 86 Tonnen.

34,300.-

Bewerber um diefe Arbeiten werben eingelaben, von ben Blanen, bem Boranichlag und ben Bertragsbedingungen auf bem Dochbaubureau bes Bahn. Dberingenieurs, Berrn Th. Beig, im Rohmaterialbahnhof Burich Ginficht zu nehmen und bafelbft Gingabeformulare gu begieben. Uebernahmsofferten find bis fpateftens ben 6. Januar 1897 verschloffen und mit der Aufschrift "Guterbahnhof Burich" ber Direttion ber Schweiz. Rordoftbahn in Burich einzureichen.